

Kriegskapsel der Tiuphoren

18-Meter-Standardtyp

Die Kriegskapseln der Tiuphoren stellen das Rückgrat der taktischen Raumjagd- und Raumlandflotten im Verbund der Großkampfeinheiten aus Sternengewerken und Sternspringern. Im Einsatzprofil der terranischen Space-Jet ähnlich, kann die Kriegskapsel jedoch sowohl als Drohnen-Kampfeinheit oder – wie hier gezeigt – als pilotierter Einsatzraum verwendet werden. Das gezeigte Baumuster basiert auf einer 18-Meter-Kugelzelle, die innerhalb der tiuphorischen Beibootbestände eine Art Standardzelle zu sein scheint. Dieser dank nanotechnischer Progenitoren hochplastische 18-Meter-Standardtyp der Kriegskapsel kann sich schnell und effizient auf sehr unterschiedliche Einsatzprofile hin wandeln. Ähnlich wie bei der Space-Jet wurden jedoch vereinzelt auch anders dimensionierte Muster für spezielle Einsatzprofile gesichtet. Anders als die Großkampfeinheiten müssen die Kriegskapseln auf die besondere Schutzwirkung der Hyperstanz verzichten. In Konsequenz verfügen die Kriegskapseln deshalb über vergleichsweise überdimensionierte Schutzschirme auf Hyperbasis.

Technische Daten

1. Röhrengekapselter Pol des Hyperraumzapfers mit darunterliegender Speicherkalotte
2. Triple-Projektionskuppeln des übergeordneten Pentadim-Schutzschirms (zwei Stück)
3. Geschützturm mit Penta- bzw. Sextadim-Kompaktwerfer (drei Stück); transportiert werden entweder die Annihilatoren (Explosionskörper auf Materie-Antimaterie-Basis) oder die Indoktrinatoren (nanotechnisch bestückte Kapseln voller MEG, dem Masse-Energie-Gewebe)
4. Agile Flankenprojektoren für Normschutzschirmfelder, die auch im Atmosphärenflug aerodynamisch zielgerichtet projiziert werden (zwei Stück)
5. Gravopuls-Gondel der sekundären Manövriertriebwerke (acht Stück)
6. Abstrahlgondel der Sublicht-Aktoren (gravomechanische Feldtriebwerke), die Hyperimpedanz-befreit eine Beschleunigung bis zu 1050 Kilometer pro Sekundenquadrat ermöglichen (vier Stück)
7. Umlaufender multivarianter Sublichtwaffenverband, primär zur Bodenzielbekämpfung mit sechs frei ansprechbaren Wirkungsköpfen für Intervall-, Thermo-, Desintegrations- oder Paralyse-Modus
8. Ausfahrbarer Landefuß des zentralen vektor-gepulsten Schwebefeldschachts bei Personennutzung
9. Masse-Energie-Pendler auf Transitionsbasis der sekundären Energieversorgung auf Meiler-Basis
10. Grotten- und höhlenartige Schacht- und Korridorverbindungen, charakteristisches Merkmal aller tiuphorischen Raumschiffe
11. Vereinfachter Überlicht-Aktor als wahlweise fünf- oder sechsdimensionales Transitionstriebwerk; ohne die schutzgebende Hyperstanz-Wirkung der Semimaterialisation der Großkampfeinheiten wie Sternspringer oder Sternengewerk
12. Autark abgeschirmter und als raumtauglicher Rettungspod ausgestatteter Piloten- und Kommandostand
13. Pulsgeneratorspule einer der beiden vorderen Abstrahlgondeln der Sublicht-Aktoren
14. Multi-Orter-Kompakteinheit mit Hyperspektrometer, Multifrequenzpeilern und -tastern sowie Hyperkommunikationskomponenten
15. Rückansicht mit geöffneter Heckladebucht
16. Inhöriger Kapselpilot in vollem Kriegssornat (Brünne) und somit aktiviertem Commentum (einer Art von leistungssteigerndem Extrasinn)

Zeichnung: Jürgen Rudig & Gregor Sedlag
Text: Gregor Sedlag & Rainer Castor